



# INSTITUT FÜR EUROPÄISCHES WIRTSCHAFTSRECHT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DIREKTOR: PROFESSOR DR. ULRICH EHRICKE, LL.M. (London), M.A.,

Richter am Oberlandesgericht Düsseldorf a.D.

Institut für Europäisches Wirtschaftsrecht der Universität zu Köln  
Postanschrift: Albertus-Magnus-Platz, D-50923 Köln

Hausanschrift: Gottfried-Keller-Straße 2, D-50931 Köln

Telefon +49-(0)221 470-3823

Telefax +49-(0)221 470-5036

E-Mail:

u.ehricke@uni-koeln.de

Homepage:

<http://www.europarecht.jura.uni-koeln.de/eurecht.html>  
19.12.2017

## Vorlesung „Europäisches Wirtschaftsrecht“, WS 2017/2018

### Lesehinweise zum Thema „Freizügigkeit“

#### I. Zentrale Entscheidungen des EuGH zur Arbeitnehmerfreizügigkeit Art. 45 – 48 AEUV

- 1) EuGH, Rs.413/01, Slg. 2003, I-13187 – Ninni-Orasche → zum Begriff des Arbeitnehmers
- 2) EuGH, Rs. 39/86, Slg. 1988, 3161 - Lair → zum Begriff des Arbeitnehmers
- 3) EuGH Rs. C-332/90, Slg. 1992, I-341 – Stehen → zum grenzüberschreitenden Bezug
- 4) EuGH, Rs.66/85, Slg. 1986, 2121 – Lawrie-Blum → zur Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung
- 5) EuGH, Rs. C-350/96, Slg. 1998, I-2521 – Clean Car Autoservice → zur Frage, wer Begünstigter der Vorschriften über die Arbeitnehmerfreizügigkeit ist
- 6) EuGH, Rs. 36/74, Slg. 1974, 1405 - Walrave → zur Frage, wer Verpflichteter der Arbeitnehmerfreizügigkeit ist
- 7) EuGH Rs. C-281/98, Slg. 2000, I-4139 – Angonese -> zu Verpflichtung Privater durch die Regelungen der Art. 45 ff. AEUV
- 8) EuGH Rs. C-415/93, Slg. 1995, I-4921 - Bosman → die Regelungen der Arbeitnehmerfreizügigkeit sind auch auf lediglich als Beschränkung wirkende staatliche Maßnahmen anzuwenden
- 9) EuGH Rs. 115/81 und 116/81, Slg. 1982, 1665 – Adoui und Cornuaille → zu den Rechtfertigungsgründen des Art. 45 Abs. 3 AEUV
- 10) EuGH, Rs. C-237/94, Slg. 1996, I-2617 – O’Flynn → zu ungeschriebenen Rechtfertigungsgründen
- 11) EuGH, Rs. C-388/01, Slg. 2003, I-721 – Dogenpalast → zu ungeschriebenen Rechtfertigungsgründen

#### II. Zentrale Entscheidungen des EuGH zur Niederlassungsfreiheit Art. 49 – 53 AEUV

- 1) EuGH, Rs. C-221/89, Slg. 1991, I-3905 – Factortame II → zum Begriff der Niederlassung
- 2) EuGH, Rs. 204/87, Slg. 1988, 2029 – Bekaert → zum grenzüberschreitenden Bezug

- 3) EuGH, Rs. C-54/08, Slg. 2011, I-4355 – Kommission/Deutschland → zur Bereichsausnahme bei der Ausübung öffentlicher Gewalt
- 4) EuGH, Rs. C-309/99, Slg. 2002, I-1577 – Wouters → zu den durch die Regeln zur Niederlassungsfreiheit Verpflichteten
- 5) EuGH, Rs. C-55/94, Slg. 1995, I-4165 – Gebhard → zur Anwendung der Art. 49 ff. AEUV auch auf staatliche Maßnahmen, die gleichermaßen auf Inländer und Ausländer angewendet werden
- 6) EuGH, Rs. C- 340/89, Slg. 1991, I-2357 – Vlassopoulou → zur Anerkennung von ausländischen Diplomen
- 7) EuGH, Rs. C-313/01, Slg. 2003, I-13467 – Morgenbesser → Konkretisierung der Vlassopoulou-Kriterien
- 8) EuGH, Rs. C-114/97, Slg. 1998, I-6717 – Kommission ./ Spanien → Rechtfertigungsgründe nach Art. 52 AEUV
- 9)

### **III. Zentrale Entscheidungen des EuGH zur Freizügigkeit von Gesellschaften und Kapitalbeteiligungen an Gesellschaften Art. 54, 55 AEUV**

- 1) EuGH, Rs. 81/87, Slg. 1988, 5483 – Daily Mail → zur Anwendbarkeit der Regelungen über die Freizügigkeit von Gesellschaften in Fällen, in denen eine mitgliedstaatliche Regelung sich auf den Wegzug einer Gesellschaft aus dem betreffenden Mitgliedstaat beziehen
- 2) EuGH, Rs. C-371/10, Slg. 2011, I-12273 – National Grid Indus → zur Konkretisierung der Daily-Mail-Rechtsprechung
- 3) EuGH, Rs. C-212/97, Slg. 1999, I-1459 -Centros → Anwendbarkeit der Regeln über die Freizügigkeit von Gesellschaften auch auf sog. „Scheinauslandsgesellschaften“
- 4) EuGH, Rs. C-208/00, Slg. 2002, I-9919 – Überseering → zur Beurteilung des Falles, in dem der Staat, in den eine Gesellschaft ihren Sitz verlegt, die Rechtspersönlichkeit der Gesellschaft nicht anerkennt
- 5) EuGH, Rs. C-219/06, Slg. 2008, I-9641 – Cartesio → Anwendbarkeit der primären Niederlassungsfreiheit für Gesellschaften auch bei einer identitätswahrenden Sitzverlegung über die Grenze
- 6) EuGH, Rs. C-411/03, Slg. 2005, I-10805 – Sevic → Anwendbarkeit der Regelungen über die Freizügigkeit von Gesellschaften auch bei einer grenzüberschreitenden Verschmelzung
- 7) EuGH, Rs. C-378/10, Slg. 2012, I-440 – VALE → Anwendbarkeit der Regelungen über die Freizügigkeit von Gesellschaften auch bei einer grenzüberschreitenden Umwandlung
- 8) EuGH, Rs. C-264/96, Slg. 1998, I-4695 – IICI → zu den ungeschriebenen Rechtfertigungsgründen
- 9) EuGH, Rs. C-167/01, Slg. 2003, I.10155 – Inspire Art → zu den ungeschriebenen Rechtfertigungsgründen

### **IV. Wiederholungs- und Vertiefungshinweise aus der Lehrbuchliteratur (Auswahl):**

- 1) Frenz, Europarecht, 2. Aufl., 2016, Kapitel 3, E., S. 100 ff.; F., S. 108 ff.
- 2) Hobe, Europarecht, 9. Aufl., 2017, § 16, S. 224 ff.; § 17, S. 235 ff.
- 3) Streinz, Europarecht, 10. Aufl., 2016, § 11 II Nr. 6 ff.; § 11 II Nr. 7 ff.
- 4) Haratsch/Koenig/Pechstein, Europarecht, 10. Aufl., S. 431 Rn. 911 ff.; S. 454 Rn. 958 ff.